

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 25.06.2021



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon heute **Rainer, DB7WR**.
Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Sie hören zunächst den Deutschland-Rundspruch Nummer **26** des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
26. Kalenderwoche 2021. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- **Schleswig-Holstein: Nutzung von Mobilfunkgeräten im Kfz weiterhin erlaubt**
- **Dichtes Gedränge in der HAM RADIO World**
- **Ehrungen auf der HAM RADIO World**
- **SAQ geht am 4. Juli zum Alexanderson-Tag auf Sendung**
- **Aktuelle Conteste**
und
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Schleswig-Holstein: Nutzung von Mobilfunkgeräten im Kfz weiterhin erlaubt

Die Nutzung von Mobilfunkgeräten während der Fahrt bleibt in Schleswig-Holstein bis zum 31. Dezember 2021 erlaubt. Wie die Landesregierung in einer Pressemitteilung bekannt gab, verlängert das Bundesland damit eine ursprünglich bis zum 30. Juni 2020 geltende Übergangsregelung erneut. Die vorher gültige Verlängerung lief zum 30. Juni 2021 aus. Als Grund für die erneute Verlängerung der Übergangsfrist gab Verkehrsminister Dr. Bernd Buchholz an, dass zahlreiche Berufsgruppen von einem möglichen Verbot betroffen wären. "Außerdem plant das Bundesverkehrsministerium ohnehin, Funkgeräte von dem Verbot auszunehmen, wenn die StVO das nächste Mal geändert wird. Das soll Stand jetzt 2022 der Fall sein", so Buchholz. Die Verlängerung der Ausnahmeregelung sei daher sinnvoll.

Dichtes Gedränge in der HAM RADIO World

Am 27. Juni ist die HAM RADIO World am Abend nach drei Tagen spannenden Online-Messegeschehens zu Ende gegangen. Die Besucher konnten die HAM RADIO in diesem Jahr als virtuelle 2D-Welt mit einem Avatar förmlich ablaufen und unterwegs auf den Gängen wie bei der Präsenzmesse mit anderen Besuchern in Kontakt kommen. Das Konzept des ehrenamtlichen Teams ging auf - allein am Samstag verzeichnete man bis zu 950 Logins, wie der DARC-Vorsitzende Christian Entsfellner, DL3MBG, beim International Meeting am Abend resümierte. Dennoch blicke man bei der Eröffnung schon ein wenig wehmütig auf die Präsenzmessen vergangener Jahre zurück, was letztlich die Vorfreude steigert, wenn es in Friedrichshafen hoffentlich schon nächstes Jahr wieder vor Ort klappt. So begann DL3MBG seine Eröffnungsrede mit den Worten: "Leider ‚muss‘ es schon wieder eine virtuelle Messe sein. Wir haben ihr diesmal den Namen HAM RADIO World gegeben, weil wir sie völlig neu gestaltet haben". Während diese Worte im vorproduzierten Video fielen, standen auf der Fläche der Bühne im Messefoyer derart viele Avatare, dass der heimische Rechner schon in Sachen Rechenpower gefragt war. Die Vorträge des Bodenseetreffens zogen ebenfalls hohe dreistellige

Besucherzahlen nach sich, und in der großen Messehalle konnte man technische Neuheiten ebenso wie eine thematische Reise durch die Amateurfunkwelt genießen. Am Stand vom ARDF-Referat konnte man eine Fuchsjagd machen oder vor dem digital nachgebauten Amateurfunkzentrum einen Flug von Friedrichshafen nach Baunatal genießen. Wie viel Liebe im Detail stecke, kann der DL-Rundspruch nur schwerlich wiedergeben, weshalb wir an dieser Stelle auf den umfangreichen Nachbericht in der Augustausgabe der CQ DL verweisen.

Ehrungen auf der HAM RADIO World

Fabian Kurz, DJ1YFK, erhält für den Aufbau und Betrieb seiner Webseite "Learn CW online" (LCWO) [1] den Horkheimer-Preis 2021. Die Webseite ist unter lcwo.net zu erreichen und hat über 100 000 registrierte Benutzer. Der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner, DL3MBG, erklärte in seiner Laudatio, dass sie seit der Erstellung im Jahr 2008 schon vielen Menschen auf der ganzen Welt zu den Kenntnissen der Morsetelegrafie verholfen hat. OM Fabian Kurz, DJ1YFK, nahm die Auszeichnung virtuell mit Freude entgegen und erklärte: "Diese Seite verfolgt mich seit fast zehn Jahren - jeden Tag". Auf die Idee kam Fabian aus Liebe zur Telegrafie, aber auch vom Interesse am Programmieren. Besonders freut sich DJ1YFK, wenn er auf den Bändern Funkamateure trifft, die mit Hilfe seiner Seite Morsen gelernt haben.

Der Shears Award ging in diesem Jahr an den OV Mittelmosel (K48). Der OV konnte im vergangenen Jahr den größten Zuwachs an Neumitgliedern verzeichnen. "35 Neumitglieder - das ist eine ordentliche Zahl", freute sich der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner, DL3MBG, in seiner Laudatio. Daniel Wirz, DO4DW, OVV Mittelmosel (K48), bedankte sich stellvertretend für den ganzen OV für die Auszeichnung. Man habe vergangenes Jahr mit zwölf Mitgliedern angefangen. Der OV sei "ziemlich tot gewesen", so DO4DW. Durch Aktivitäten sowie das gesamte Team sei es gelungen, 35 Neumitglieder aufzunehmen. Die DARC-Ehrenplakette wurde dem Team der HAM RADIO World zuteil. Der DARC-Vorsitzende Christian Entfellner, DL3MBG, würdigte damit das Team für seine Arbeit zur Erstellung und Betrieb der virtuellen Messewelt. 1358 Mannstunden waren mit Stand 26. Juni dokumentiert. Zum Team gehören: Sebastian, DL3SD; Florian, DF1UMA; Oliver, DL7TNY; Jady, DL6JJ; Liz, DL4LIZ; Matthias, DH6MP; Phil, DF5PMF; Andreas, DE4NRO; Gerrit, DH8GHH; Pixel, die Katze uvm.

Beim YL-Treffen wurde Siggie Becker, DK2YL, mit dem Ehrenteller des YL-Referates ausgezeichnet. "Sie war über zehn Jahre YL-Referentin im Distrikt Saar (Q)", erklärte die YL-Referentin Heike Drechsler, DL3HD, in ihrer Laudatio und fährt fort: "Alle ihre Verdienste hier aufzuführen würde aber den Rahmen sprengen". Doch wie überreicht man in Form einer Videokonferenz in Echtzeit den Ehrenteller? Im Hintergrund des Webcambildes von DK2YL tauchte plötzlich der DV Saar (Q) Eugen Düpre, DK8VR, auf, "den ich als Überbringer gewinnen konnte", so DL3HD. Siggie, DK2YL, freute sich sichtlich mit den Worten: "Diese Überraschung ist gelungen! Wenn ich mit allem gerechnet hätte, nur nicht damit ..."

SAQ geht am 4. Juli zum Alexanderson-Tag auf Sendung

Der Längstwellensender SAQ im schwedischen Grimeton geht am 4. Juli zum Alexanderson-Tag wieder auf Sendung. Die HF wird durch einen historischen Maschinensender mit einer Frequenz von 17,2 kHz erzeugt. Die Alexander Grimeton Friendship Association plant zwei Übertragungen. Die Inbetriebnahme und Abstimmung erfolgt um 10:30 Uhr MESZ, also 08:30 UTC, gefolgt von der Übertragung einer Nachricht in CW um 11 Uhr MESZ, also 09:00 Uhr UTC. Die zweite Sendung beginnt mit Abstimmung und Inbetriebnahme um 13:30 Uhr MESZ (11:30 Uhr UTC), gefolgt von der Nachricht um 14 Uhr MESZ bzw. 12:00 Uhr UTC. QSL-Meldungen an SAQ sind willkommen. Es wird gebeten, dafür ein Online-Formular [3] zu nutzen. Bestätigungen per E-Mail, Post und Büro werden nicht garantiert. Weiterhin wird gebeten, nur einen Bericht für beide Übertragungen einzusenden.

Zeitgleich ist die Amateurfunkstation SK6SAQ auf den Bändern QRV: in CW auf 3,535 MHz, 7,035 MHz und 14,035 MHz sowie in SSB auf 3,755 MHz und 7,140 MHz. QSL-Meldungen ausschließlich für die Amateurfunkverbindungen werden per E-Mail [4], Post oder das Büro entgegengenommen.

Aktuelle Conteste

1. Juli: RAC Canada Day Contest

3. bis 4. Juli: DL DX RTTY Contest, Original QRP Contest, DARC VHF/UHF/Mikrowellenwettbewerb und Marconi Memorial HF Contest

10. bis 11. Juli: IARU HF World Championship

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 7/21 auf S. 70.

Der Funkwetterbericht vom 29. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 21. bis 28. Juni:

Das Funkwetter in der letzten Junidekade war von einem erfreulichen Fluxanstieg von 79 auf 89 Einheiten gekennzeichnet. Zunächst waren Sporadic-E-bedingte Short-Skip-Öffnungen auf den oberen Kurzwellenbändern und im 6-m-Band dominant. Die sporadische E-Schicht wirkte manchmal wie ein Schirm nach oben zur F2-Schicht und behinderte auf Kurzwelle die Fernausbreitung. Die Region 2833 verschwand von der für uns sichtbaren Sonnenseite. Dafür erschienen die alten Regionen 2830 und 2831. Sie sind aktiv als 2835 und 2836. Insgesamt wurden vier C-Flares beobachtet. Die für 3000 km Sprungentfernung geltenden Grenzfrequenzen der F2-Schicht betrugen morgens um 05:00 UTC knapp 19 MHz und spätabends nach 21:00 UTC noch 22,8 MHz [4]. Neben dem klassischen DX-Band 20 m waren auch 17 und 15 m DX-freundlich. Das geomagnetische Feld war bis auf eine geringfügige Störung am 25. Juni immer ruhig. Die starke Gewittertätigkeit begünstigte Regenscatter.

Vorhersage bis 6. Juli:

Am 30. Juni und 1. Juli kann es durch Sonnenwind vom koronalen Loch CH1018 zu geringfügigen Störungen kommen. Ansonsten sind ruhige geomagnetische Bedingungen vorhergesagt worden. Die Regionen 2835, 2836 und 2837 begleiten uns im Vorhersagezeitraum. Bei einer Wahrscheinlichkeit für C-Flares von 35 Prozent werden auch die Fluxwerte zwischen 85 und 90 Einheiten bestehen bleiben. Die Sporadic-E-Saison setzt sich fort. Die oberen Kurzwellenbänder öffnen morgens nach Sonnenaufgang. Das 20-m-Band bleibt bis auf kurze Turbulenzen beim Sonnenaufgang auch nachts offen. In gewitterfreien Nächten sind wegen der geringen Dämpfung auch die unteren Bänder brauchbar.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:34; Melbourne/Ostaustralien 21:36; Perth/Westaustralien 23:17; Singapur/Republik Singapur 23:01; Tokio/Japan 19:27; Honolulu/Hawaii 15:52; Anchorage/Alaska 12:22; Johannesburg/Südafrika 04:55; San Francisco/Kalifornien 12:50; Stanley/Falklandinseln 12:06; Berlin/Deutschland 02:46.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:30; San Francisco/Kalifornien 03:36; Sao Paulo/Brasilien 20:30; Stanley/Falklandinseln 19:55; Honolulu/Hawaii 05:17; Anchorage/Alaska 07:37; Johannesburg/Südafrika 15:30; Auckland/Neuseeland 05:13; Berlin/Deutschland 19:33.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@dar.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] www.lcwo.net

[2]

docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSdUmtf9etTvM5sWCLmxk9pcB_JpYyq0tLuaBSPSI4mSRJVpUg/viewform

[3] [info\(at\)alexander.n.se](mailto:info@alexander.n.se)

[4] digisonda.ufa.cas.cz

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 24/2021

- **Vorankündigung: Sommerpause des Rheinland-Pfalz-Rundspruchs**
- **50 Jahre Ausbildung zum Funkamateureur**
- **OV-Abend des OV Bingen (K15)**
- **29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim**
- **Termine zum Vormerken**

Sommerpause des Rheinland-Pfalz-Rundspruchs

Vor der Sommerpause wird am 08. Juli 2021 (nächste Woche) der letzte Rheinland-Pfalz-Rundspruch herausgegeben. Bitte alle Beiträge, die in den Zeitraum der Sommerpause fallen, bis zum 08. Juli 2021 zusenden, damit diese in dem kommenden und letzten Rundspruch vor der Sommerpause noch mit aufgenommen werden können.

Ab dem 19. August 2021 erscheint der Rheinland-Pfalz-Rundspruch wieder wöchentlich.

73

Silvia - DF8WR

50 Jahre Ausbildung zum Funkamateureur



Die neuen Funkamateure Martin Tjaden, DO4MT, (links), Reinhold Rodammer, DO2REN, (rechts) und ihr Ausbilder Peter Wiebusch, DG1FN. (Foto: Linus Wiebusch)

Kreis Ahrweiler / Bad Neuenahr-Ahrweiler.

Am 19. Juni 2021 beendeten zwei Mitglieder des DARC-OV Ahrweiler mit der erfolgreich bestandenem Amateurfunk-Prüfung in der BAPT-Außenstelle Dortmund ihre Ausbildung zum Funkamateureur.

Begonnen hatte die coronabedingt als Fernkurs angelegte Ausbildung im Herbst 2020. Mit wöchentlichen Lehrbriefen wurden die technischen, betrieblichen und gesetzeskundlichen Kenntnisse vermittelt. Durch wöchentliche schriftliche Erfolgskontrollen und virtuelle Treffen in Videokonferenzen erfolgte die Verfestigung des Prüfungsstoffes.

Nach Anmeldung zur geplanten Prüfung im Januar 2021 mussten die Prüflinge coronabedingt noch fünf Monate nervenzehrende Wartezeit bis zur erfolgreichen Prüfung überstehen.

Dieser Lehrgang war der erste als Fernlehrgang durchgeführte Amateurfunkkurs, aber beileibe nicht der Beginn der Ausbildungstätigkeit im Ortsverband in den vergangenen Jahrzehnten.

Der erste Kurs überhaupt im DARC-OV Ahrweiler wurde bereits vor mehr als fünfzig Jahren durchgeführt als Präsenzkurs in der (Philipp Freiherr von Boeselager-) Realschule und endete seinerzeit für sieben Prüflinge im Dezember 1970 mit der bestandenen Amateurfunk-Prüfung vor der damaligen OPD Koblenz.

Die Gewinnung und Förderung von Interessenten am Amateurfunk und die Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Lizenzprüfung durch Kurse, Workshops etc. ist ein wichtiger Bestandteil des Clublebens im DARC-OV Ahrweiler.

Ein erster Lichtblick für das aktuelle Clubleben sind nach den erfolgten Lockerungen der Corona-Einschränkungen die z.Zt. wieder möglichen wöchentlichen Treffen in kleiner Runde im Clubraum unter Einhaltung der allgemeinen Hygiene-Regeln, für die eine Voranmeldung beim OVV Peter Wiebusch per E-Mail an DG1FN@darc.de obligatorisch ist.

Wer sich für Funktechnik, PC o.ä. interessiert oder einfach nur die Welt der Funkamateure einmal unverbindlich kennen lernen möchte ist herzlich eingeladen zu den Clubabenden am jeweils 1. Freitag im Monat ins Clubheim in der Grundschule Ahrweiler, Blankartstrasse 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler. Ab ca. 19:30 Uhr finden sich dort Ansprechpartner für alle Fragen um ein seit Jahrzehnten interessantes Hobby, den Amateurfunk.

Hermann-Josef Link, db1pa
- Schriftführer OV K01 -

[OV-Abend des OV Bingen \(K15\)](#)

Durch die niedrigen Inzidenzzahlen und die Lockerungen im Landkreis war es dem OV Bingen (K15) erstmals nach dem Lockdown wieder möglich, sich öffentlich zu einem OV-Abend zu treffen. Selbstverständlich unter Beachtung der Corona-Regeln. Trotz zweier kurzfristiger Absagen waren fast zwei Drittel der Mitglieder anwesend, dazu kamen drei Gäste, insgesamt 17 Personen.

Der Wirt des Stammlokals war natürlich über sein "Full House" hocherfreut, hatte er doch in den letzten Monaten sehr gelitten. Entsprechend gab er sich die größte Mühe, so dass das ein sehr schöner Abend wurde.

Die Resonanz war positiv. In der Hoffnung, dass die Inzidenzzahlen klein bleiben, beschäftigt sich nun der Vergnügungsausschuss mit der weiteren Planung der Freiluftsaison. Insbesondere ist ein Sommerfest geplant.

73
Micha, DF4WX

[29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim](#)

Die Tausch- und Sammlerbörse für die Freunde alter Radio-, Phono-, HiFi-, Funk- und Fernsehtechnik und Amateurfunk.

Sonntag 26. September 2021

9.00 bis 13.00 Uhr , Eintritt frei

67098 Bad Dürkheim-Ungstein, Weinstraße 82, Restaurant "Honigsäckel"

Verpflegung wird angeboten!

Ausstellerinfo:

Anmeldung erforderlich, bis spätestens 22. September 2021 unter **Tel. 06392 8159202**.

Tische sind vorhanden, die Tischgebühr beträgt € 15,- pro Tisch (runde 1,8m, wenige rechteckige ca. 2,2x0,8m),

Der Aufbau beginnt ab 7.00 Uhr und der Abbau ab 13.00 Uhr.

Achtung: Keine gewerblichen Aussteller!

Wegen Corona: Die Ankündigung erfolgt unter Vorbehalt!

Falls die Corona-Vorschriften bzw. Bedingungen eine Durchführung der Börse verhindern oder wie schon gehabt, aufgrund der örtlichen Bedingungen nicht erfüllbar sind, informiere ich Euch/Sie per E-Mail.

Bitte die aktuell geltenden Hygiene-Vorschriften beachten!

73,
Klaus, DF7IQ

Termine zum Vormerken

2021	
Juli 2021	
13.07. 2021	Online-Vortrag auf „Treffpunkt DARC“: "MMANA-Erfahrungsaustausch
August 2021	
21.08. 2021	Aktivitätsabend 10m
September 2021	
26.09. 2021	29. Radio- und Funktechnikbörse Bad Dürkheim
Oktober 2021	
03.10. 2021	Aktivitätsabend 80m
November 2021	
20.11. 2021	Flohmarkt der Ahrweiler Funkamateure
27.11. 2021	Dortmunder Amateurfunkmarkt

Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

Ausland

Ukraine: "Woodpecker"-Radaranlage zum nationalen Kulturerbe erklärt



Viele ältere Funkbegeisterte unter uns können sich sicher noch gut an die an einen hämmernden Specht erinnernden Geräusche auf der Kurzwelle erinnern – daher der Name: "Woodpecker" (englisch für "Klopfspecht"). Bis zur Nuklearkatastrophe von Tschernobyl im Jahr 1986 war dieser Specht täglicher Gast auf vielen Amateurbändern. Die Störsignale kamen von einem sowjetischen "Over the Horizon"-Radar (OTHR), also einem Überhorizontradar. Es sollte mögliche ankommende westliche Raketen in einem frühen Stadium erkennen.

Jetzt hat die Ukraine die riesige Antennenanlage bei Tschernobyl zum geschützten Kulturerbe erklärt, wie das Online-Magazin VICE meldet. Die Antennenkonstruktion aus Stahl, Duga-1 genannt, ist nicht weniger als 700 m lang und 140 m hoch. Die Ukraine möchte, dass Pripjat, Tschernobyl und die Sperrzone um das zerborstene Atomkraftwerk sowie dessen Gebäude in die Liste des Weltkulturerbes der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) aufgenommen werden. Die Ernennung zum nationalen Kulturerbe ist ein erster, wichtiger Schritt in diesem Prozess.

Darüber informiert Tom Kamp, DF5JL.

(Quelle: DARC.de)

Liebe Zuhörer, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrophon war *Rainer, DB7WR*.

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen auf der Homepage des OV Cochem unter www.darc.de/k45 Rubrik „Rundsprüche“.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am *Freitag, den 09.07.2021*

Das Rundspruchteam wünscht allen ein schönes und erholsames Wochenende